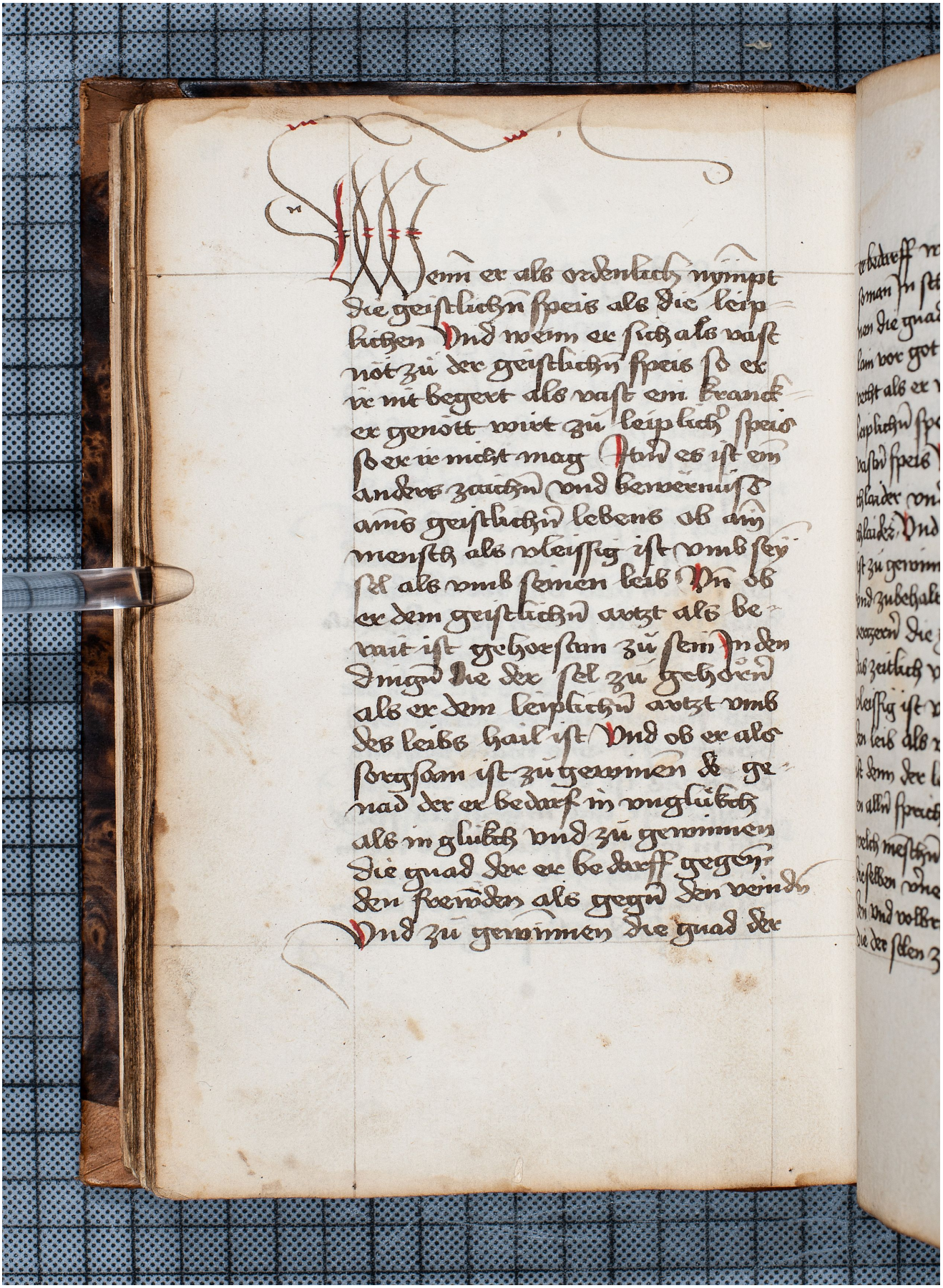
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



Wenn er als ordenlich nymmpt
die geistlichn speis als die leip
lichen Und wenn er sich als vast
not zu der geistlichn speis so er
ir mit begert als vast ein kranck
er genott wirt zu leiplich speis
so er ir nicht mag Und es ist ein
anders zuchtn und bewerenuſs
ains geistlichn lebens ob ain
mensch als vleissig ist umb sey
el als umb seinen leib Un ob
er dem geistlichn avtzt als be
rait ist gehorsam zu sein In den
Dingen die der sel zu gehören
als er dem leiplichn avtzt umb
des leibs hail ist Und ob er als
begsam ist zu gewinnen & ge
nad der er bedarf in unglubich
als in glubich und zu gewinnen
die gnad der er bedarff gegen
den freunden als gegn den veind
Und zu gewinnen die gnad der